

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 9 (1730)

Artikel: Verzeichnuss der Tagen, an welchen gut Aderlassen seye oder nicht : wann der Neumond Vormittag kommt, so fangt man an selbigem Tag an, fället er aber Nachmittag, so fangt man am andern an zu zehlen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371095>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

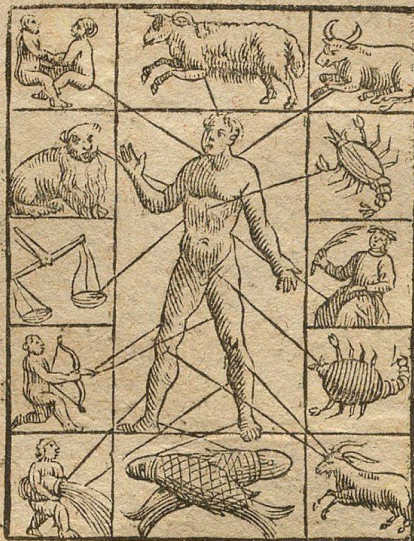
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verzeichnuß der Tagen, an welchen gut Aderlassen seye oder nicht.
 Wann der Neumond Vormittag kommt, so fangt man an selbigem Tag an;
 fällt er aber Nachmittag, so fangt man am andern an zu zehlen.

1. Tag ist böß, verliert die Farb.
2. Bringt das Fieber.
3. Kommt in grosse Krankheit.
4. Gähret Tod zu besorgen.
5. Verschwindt das Geblüt.
6. Ist gut zu lassen.
7. Kränkt den Magen.
8. Benimmt den Lust zu essen.
9. Verursacht Krätze.
10. Fließende Augen.
11. Ist gar gut.
12. Stärkt den Magen.
13. Schwächt den Magen.
14. Fällt in Krankheit.
15. Macht Lust zu essen.



16. Ist schädlich in allem.
17. Ist sehr gesund.
18. Ist gut zu allem.
19. Ist nicht gut.
20. Ist auch nicht gut.
21. Ist der allerbest.
22. Benimmt alle Krankheit.
23. Ist sehr gut.
24. Benimmt alle Angst.
25. Dient zur Klugheit.
26. Ist gut für den Schlag.
27. Ist der tod zu besorgen.
28. Ist gut.
29. Ist gut und böß, nach die Stund ist.
30. Ist nicht gut.

An keinem Glied ist nienen gut, von dem Menschen zu lassen Blut,
 So der ☉ in sein Zeichen gah, das ist aller Gelehrten Raht.
 Die Zeichen magst hie sehen sein, wie jedes brüht die Adern sein.
 Die innerlichen Gebrechen des Leibs aus dem Geblüt zu erkennen.

1. Schön roth Blut mit wenig Wasser bedeckt, bedent gesundh.
2. Roth und schaumig Blut, zeigt an desselben Überfluß.
3. Roth Blut mit einem schwarzen Ring, hauptwehe.
4. Schwarzes Blut mit Wasser untersezt, Wassersucht.
5. Schwarzes Blut mit Wasser oben überschwemmt, Fieber.

6. Schwarzes Blut mit einem Ring, das Bicht und Ziperlin.
7. Schwarz und schaumig oder eiterig Geblüt, böse Feuchtigkeit, und kalte melancholische Flüss.
8. Weißes Blut, zähe Feuchtigkeit und Flüss.
9. Weiß und schaumig, zu viel Kälte, und dicke Feuchtigkeit.

10. Blau Blut, weh am W Melancholey und Feuchtig.
11. Grün Blut, weh am Herzen oder hitzige Gall.
12. Gelb oder bleich Blut, weh an der Leber, überflüssige Gall.
13. Gelb und schaumig Geblüt, zu viel Herz-Wasser.
14. Gang wässerig Geblüt, eine schwache Leber, und Magen.

Von Schrepffen, Baden und Purgieren.

Aderlassen soll nicht geschehen an dem Tag wann der Mond neu oder voll, oder sein Viertel ist. Auch nicht wann er mit ♀ oder ♂ in ☿ ☐ ♀ siehet. Auch nicht wann der ☾ in dem Zeichen laufft, deme krancke Glied zugeeignet wird. Auch nicht wann solche Aspecten ☿ ☐ ♀ in diesem Calender roth stehen. Das Baden belangende sind gut: ♀, ☿, ☐, ☽, ♀, ☿, und ☐. Wann der Mond im ♀ und ☿ ist, so ist nicht gut Schrepffen. Im ☿ und ☐ soll gut seyn vor das Zahnweh, Purgieren im ☿. Es heißt zwar: Die Roth hat kein Gefas. Und halt ich vor die besten Zeichen, wann die Lust hell, liecht und klar ist, welches die Wetter- Gläser mit ihrem Steigen dem Mercuri am besten zeigen.

NB. In den Hunds-Tagen aber solle man ohne Noth nicht Aderlassen, auch nicht Baden oder Einnehmen, denn es ist besorglich.